



Gesetz- und Verordnungsblatt für Mecklenburg-Vorpommern

Herausgeber: Justizministerium Mecklenburg-Vorpommern

2020 Ausgegeben in Schwerin am 2. April Nr. 11

Tag	INHALT	Seite
31.3.2020	Verordnung zur Änderung der Jagdzeitenverordnung und weiterer Verordnungen im Jagdrecht GS Meckl.-Vorp. Gl.-Nr. 792 - 2 - 22	126

Verordnung zur Änderung der Jagdzeitenverordnung und weiterer Verordnungen im Jagdrecht

Vom 31. März 2020

GS Meckl.-Vorp. Gl.-Nr. 792 - 2 - 22

Aufgrund

- des § 22 Absatz 4 des Landesjagdgesetzes vom 22. März 2000 (GVOBl. M-V S. 126), das zuletzt durch Artikel 16 des Gesetzes vom 27. Mai 2016 (GVOBl. M-V S. 431, 437) geändert worden ist,
- des § 26 Absatz 2 des Landesjagdgesetzes,
- des § 42 Absatz 1 Nummer 3 und 4 sowie Absatz 2 des Landesjagdgesetzes nach Anhörung des Jagdbeirates der obersten Jagdbehörde und
- des § 2 Absatz 1 und 2 des Landesverwaltungskostengesetzes vom 4. Oktober 1991 (GVOBl. M-V S. 366, 435), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 2. Mai 2019 (GVOBl. M-V S. 158) geändert worden ist, im Einvernehmen mit dem Finanzministerium

verordnet das Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt:

Artikel 1 Änderung der Jagdzeitenverordnung¹

Die Jagdzeitenverordnung vom 14. November 2008 (GVOBl. M-V S. 445), die zuletzt durch die Verordnung vom 2. Dezember 2018 (GVOBl. M-V 2019 S. 34, 78) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. § 1 Absatz 1 wird wie folgt geändert:

a) Die Nummern 1 bis 3 werden wie folgt gefasst:

„1. Rotwild

Kälber	vom 1. August bis 31. Januar
Schmalspießer und Schmaltiere	vom 16. April bis 31. Januar,

2. Damwild

Kälber	vom 1. September bis 31. Januar
Schmalspießer und Schmaltiere	vom 16. April bis 31. Januar,

3. Rehwild

Kitze	vom 1. September bis 31. Januar
Böcke und Schmalrehe	vom 16. April bis 31. Januar,

4. Muffelwild

Jährling und Schmalschafe	vom 16. April bis 31. Januar,“.
------------------------------	---------------------------------

b) In Nummer 16 wird der Punkt am Ende durch ein Komma ersetzt.

c) Folgende Nummer 17 wird angefügt:

„17. Nandu

Küken und Jährlinge Hähne und Hennen ab dem Alter von 2 Jahren	ganzjährig, vom 1. November bis 31. März.“
--	--

2. § 2 wird wie folgt geändert:

a) Nummer 4 wird wie folgt gefasst:

„4. Saatgans,“.

b) Die bisherigen Nummern 4 bis 8 werden die Nummern 5 bis 9.

3. § 3 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 1 wird wie folgt geändert:

aa) In Nummer 6 wird das Komma am Ende durch einen Punkt ersetzt.

bb) Die Nummer 7 wird aufgehoben.

b) Absatz 3 wird wie folgt gefasst:

„(3) Abweichend von § 19 Absatz 1 Nummer 5a des Bundesjagdgesetzes ist es erlaubt,

¹ Ändert VO vom 14. November 2008; GS Meckl.-Vorp. Gl.-Nr. 792 - 2 - 13

a) Nachsichtgeräte mit Montagevorrichtung für Schusswaffen sowie Nachsichtvorsätze und Nachsichtaufsätze für Zielhilfsmittel sowie

b) künstliche Lichtquellen zum Anstrahlen oder Beleuchten des Zieles

beim Erlegen von Schwarzwild zu verwenden. Die waffenrechtlichen Bestimmungen bleiben davon unberührt.“

c) Folgender Absatz 4 wird angefügt:

„(4) Nandus dürfen nur mit Büchsenpatronen mit einem Kaliber von mindestens 6,5 Millimeter im Durchmesser und einer Auftreffenergie auf 100 Metern (E 100) von mindestens 2 000 Joule geschossen werden.“

4. § 4 Absatz 1 wird wie folgt geändert:

a) Im ersten Teilsatz wird die Angabe „§ 41 Abs. 3 Nr. 18“ durch die Wörter „§ 41 Absatz 3 Nummer 19“ ersetzt.

b) Nummer 7 wird wie folgt gefasst:

„7. entgegen § 3 Absatz 4 einen Nandu nicht unter Verwendung einer Büchsenpatrone mit einem Kaliber von mindestens 6,5 Millimeter im Durchmesser und einer Auftreffenergie auf 100 Metern (E 100) von mindestens 2 000 Joule beschießt.“

Artikel 2

Änderung der Verordnung über die Bestimmung weiterer jagdbarer Tierarten²

§ 1 der Verordnung über die Bestimmung weiterer jagdbarer Tierarten vom 1. September 2017 (GVOBl. M-V S. 248) wird wie folgt geändert:

1. In Nummer 5 wird der Punkt am Ende durch ein Komma ersetzt.

2. Folgende Nummer 6 wird angefügt:

„6. Nandu (*Rhea americana*).“

Artikel 3

Änderung der Jagdgebührenverordnung³

In der Anlage zur Jagdgebührenverordnung vom 27. Februar 2016 (GVOBl. M-V S. 58), die durch Artikel 3 der Verordnung vom 22. September 2018 (GVOBl. M-V S. 376) geändert worden ist, wird die Gebührennummer 8.3 aufgehoben.

Artikel 4

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Schwerin, den 31. März 2020

**Der Minister
für Landwirtschaft und Umwelt
Dr. Till Backhaus**

² Ändert VO vom 1. September 2017; GS Meckl.-Vorp. Gl.-Nr. 792 - 2 - 20

³ Ändert VO vom 27. Februar 2016; GS Meckl.-Vorp. Gl.-Nr. 2013 - 1 - 149

Herausgeber und Verleger:

Justizministerium Mecklenburg-Vorpommern,
Puschkinstraße 19 – 21, 19055 Schwerin,
Tel. (03 85) 5 88 - 34 97 und - 34 98

Technische Herstellung und Vertrieb:

Produktionsbüro TINUS
Großer Moor 34, 19055 Schwerin,
Fernruf (03 85) 59 38 28 00, Telefax (03 85) 59 38 28 022
E-Mail: info@tinus-medien.de

Bezugsbedingungen:

Fortlaufender Bezug und Einzelverkauf nur beim Hersteller.
Abbestellungen müssen bis spätestens 30. 4. bzw. 31. 10. jeden
Jahres dort vorliegen.

Bezugspreis:

Halbjährlich 20,50 EUR zuzüglich Versandkosten

Einzelbezug:

Einzelne Ausgaben je angefangene 16 Seiten 1,25 EUR
zuzüglich Versandkosten. Lieferung gegen Rechnung.

Preis dieser Ausgabe: 1,25 EUR zuzüglich Versandkosten
Produktionsbüro TINUS
